

Fastenzeit und Ostern 2025 in der Pfarre Trumau



So, 23.3.



Ab 10:30 Suppensonntag im Pfarrheim

Sa, 29.3. Beichtfest

10 – 12 Uhr für Erstkommunionkinder und ihre Familien im Pfarrheim

So, 30.3. Anbetungstag 8 – 17 Uhr in der Pfarrheim-Kapelle

Fr, 4.4. Kreuzweg 17:30 Kreuzweg im Pfarrheim

So, 6.4. Dekanats- kreuzweg 16:00 im Stift Heiligenkreuz

Fr, 11.4. Schmerzensfreitag 15:00 Hl. Messe in Maria Lanzendorf
17:30 Kreuzweg in Maria Lanzendorf

So, 13.4. Palmsonntag 9:30 Palmweihe am Pfarrheim, Prozession, Hl. Messe
(11-Uhr Messe entfällt!)
ab 14 Uhr? Einkehrtag in Heiligenkreuz

Do, 17.4. Gründonnerstag 18:00 Abendmahlfeier mit Fußwaschung, anschl.
Ölbergstunde

Fr, 18.4. Karfreitag Ab 9:00 Osterratschen *
15:00 Kreuzwegandacht in der Kirche
18:00 Karfreitagsliturgie

Sa, 19.4. Karsamstag Ab 9:00 Osterratschen *
10:00 – 16:00 Anbetung am Grab Christi
20:00 Auferstehungsfeier, Segnung der mitgebrachten Speisen, anschl. Osterfeuer und Agape (Pfarrheim)



So, 20.4. Ostersonntag 9:30 Osterhochamt
11:00 Familienmesse

Mo, 21.4. Ostermontag Messzeiten wie Ostersonntag

* Anmeldungen zum Ratschen werden über die Volksschule verteilt und liegen auch in Kürze in der Pfarrkirche aus.



VORSCHAU: Erstkommunion und Firmung

So, 27.4. Barmherzigkeits- Sonntag 9:30 Hl. Messe
11:00 ERSTKOMMUNION

So, 9.6. Pfingstmontag 9:30 Hl. Messe
11:00 FIRMUNG

Pfarrbrief der Pfarre Trumau St. Johannes der Täufer

Ostern 2025



Liebe Pfarrgemeinde

Meine Lieben!

Ostern ist Auferstehung von Tod, Sünde, Bösem, Krankheit und Leid zum ewigen Leben. Darauf bereiten wir uns durch Fasten, Gebet, Almosen, Buße und eine gute Osterbeichte vor.



Darum lade ich Euch herzlichst zum Suppensonntag, Anbetungstag, Dekanatskreuzweg, Einkehrtag am Palmsonntag in Heiligenkreuz und zur Heiligen Beichte ein.

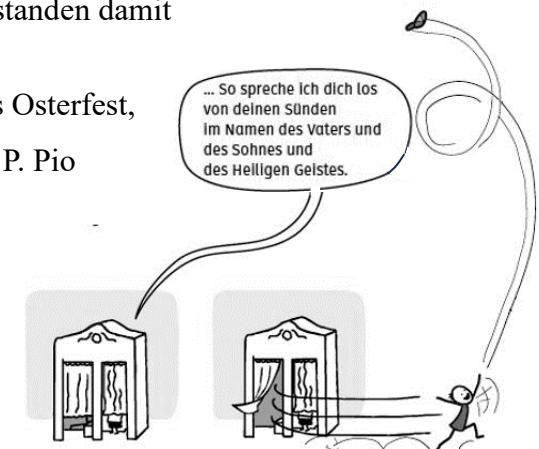
So wünsche ich Euch eine gesegnete Fastenzeit. Eine Anregung zu einer besonderen Form des Verzichts finden Sie im Innenteil. Ich freue mich schon auf die gemeinsame Feier der Karwoche und auf die Auferstehung in der Osternacht mit anschließendem Beisammensein im Pfarrheim. Christus ist gestorben und auferstanden damit auch wir auferstehen!

Liebe Grüße und ein gesegnetes Osterfest,



Euer P. Pio

... So spreche ich dich los von deinen Sünden im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.



Schon gewusst?

Beichtmöglichkeit in Trumau nach jeder Hl. Messe und nach Vereinbarung.

ANBETUNGSTAG

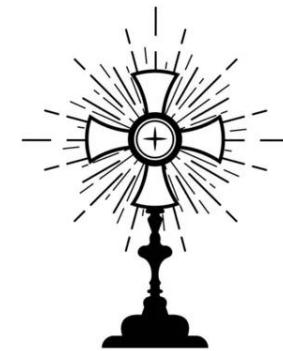
4. FASTENSONNTAG

30. März 2025

8.00 bis 17.00 Uhr

**In der
Pfarrheimkapelle
Kirchengasse 4
2521 Trumau**

**Eine Stunde vor dem
Allerheiligsten ist
Medizin für die Seele.**



“Willst Du wissen wie sehr Gott die Welt geliebt hat? Schau auf das Kreuz. Willst Du wissen, wie sehr er Dich heute liebt? Schau auf die Eucharistie.”

(Mutter Teresa v. Kalkutta)

Du suchst regelmäßige
ANBETUNG ?

In der Verkündigungskapelle im Pfarrheim liegt eine Liste zum Eintragen auf.

„Da [in der Anbetung] können wir alles mit ihm bereden. Unsere Fragen, unsere Sorgen, unsere Ängste, unsere Freuden, unsere Dankbarkeit, unsere Enttäuschungen, unsere Bitten und Hoffnungen.“

Benedikt XVI



Firmlinge unterwegs

Am 8. März stand ein Ausflug ins Stift Heiligenkreuz auf dem Programm der Firmlinge des gesamten Dekanats. Zunächst erkundeten sie das Stift bei einer Führung durch Pater Moses.

Anschließend trafen sie Abt Maximilian zu einer Fragerunde im Kaiser- saal bevor es um 12 Uhr zum Mittagsgebet mit den Mönchen ging. Und nach dem gemeinsamen Mittagessen beteten die Firmlinge noch den Kreuzweg im Freien



Die drei Siebe des Sokrates

Einst wandelte Sokrates durch die Straßen von Athen. Plötzlich kam ein Mann aufgeregt auf ihn zu. „Sokrates, ich muss dir etwas über deinen Freund erzählen, der...“

„Warte einmal,“ unterbrach ihn Sokrates. „Bevor du weitererzählst – hast du die Geschichte, die du mir erzählen möchtest, durch die drei Siebe gesiebt?“

„Die drei Siebe? Welche drei Siebe?“ fragte der Mann überrascht. „Lass es uns ausprobieren,“ schlug Sokrates vor. „Das erste Sieb ist das Sieb der Wahrheit. Bist du sicher, dass das, was du mir erzählen möchtest, wahr ist?“

„Nein, ich habe gehört, wie es jemand erzählt hat.“

„Aha. Aber dann ist es doch sicher durch das zweite Sieb gegangen, das Sieb des Guten? Ist es etwas Gutes, dass du über meinen Freund erzählen möchtest?“

Zögernd antwortete der Mann: „Nein, das nicht. Im Gegenteil ...“

„Hm,“ sagte Sokrates, „jetzt bleibt uns nur noch das dritte Sieb. Ist es notwendig, dass du mir erzählst, was dich so aufregt?“

„Nein, nicht wirklich notwendig,“ antwortete der Mann.

„Nun,“ sagte Sokrates lächelnd, „wenn die Geschichte, die du mir erzählen willst, nicht wahr ist, nicht gut ist und nicht notwendig ist, dann vergiss sie besser und belaste mich nicht damit!“

Diese Version der Geschichte wurde übernommen von:

<https://www.denkatorium.de/schule/drei-siebe-des-sokrates/>

Grafik: https://www.groenning.de/bilder/3-Siebe-des-Sokrates_03.jpg



Für den Inhalt des Pfarrbriefs verantwortlich: P. Ing. Mag. Dr. Pio Suchentrunk OCist,
Röm.-Kath. Pfarre Trumau, Kirchengasse 4, 2421 Trumau, DVR-Nr.: 0298741235,

<https://www.erzdiözese-wien.at/Trumau>, **Fotonachweis:** Privat, youcat

P. Pio: Ppio@gmx.at * Tel.: 0680 / 44 64 363